

Beschlussvorlage

EG Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Vorlage Nr.: BV 076/2014

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen: FB I Innere Verwaltung/ Finanzen	Datum: 06.08.2014
Bearbeiter: Barbara Stutzer	Wahlperiode 2014 - 2019

Beratungsfolge Stadtrat	Termin 20.08.2014	Abstimmung	Ja Nein Enthaltung
----------------------------	----------------------	------------	------------------------

Betreff: Grundsatzentscheidung zum Förderprogramm Stark III - Bereich Kindertageseinrichtungen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dass mit Ausnahme für die Kindertageseinrichtung „Waldesrand“ in Grieben kein Antrag zum Förderprogramm Stark III – Bereich Kindertageseinrichtungen gestellt wird.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten des Vorhabens	Mittel bereits veranschlagt			Deckungsvorschlag (wenn nicht veranschlagt) Fördermittel Stark III und zinsloses Darlehen
		Ja	X	
582 000	Jahr 2018/19			
EUR	HH-Stelle:			36510.096300
ggf. Stellungnahme				

Anlagen:

Sturm
Beauftragter des LK Stendal

Siegel

Begründung:

Das Förderprogramm sieht vor, nur „bestandsfähige Kindertageseinrichtungen“ in die Förderung aufzunehmen.

In diesem Zusammenhang ist ein Demografie-Check den Unterlagen beizufügen, der aussagt, dass die Einrichtung bis 2030 dauerhaft Bestand hat. Auf Nachfrage erteilte das Land die Auskunft, dass es für einen wirtschaftlichen Betrieb einer Einrichtung von einer Kinderzahl von ca. 80 ausgeht. Diese Zahl wäre z. T. nur zu erreichen, wenn Einrichtungen geschlossen und Einzugsbereiche zu größeren Einheiten zusammengelegt werden.

Es wird deshalb folgendes Projekt für die Beantragung vorgeschlagen:

1. Grundhafter Ausbau, energetische und allgemeine Sanierung des Gebäudes der Tageseinrichtung „Am Waldesrand“ in Grieben und gleichzeitige Schließung der Kita in Bittkau.

Kapazität: 60 Kinder

Kostenumfang: 582 T€

Zu finanzierender Eigenanteil: 174,6 T€

2. Ein möglicher Ersatzneubau für die Kita „Dorfspatzen“ in Lüderitz, die Kita „Haus der kleinen Racker“ in Bellingen und die Kita „Tanger-Wichtel“ in Demker mit einer Gesamtkapazität von 90 Kindern und Baukosten i. H. v. 1,83 Mio € wird nicht favorisiert.

Der Bestand dieser Kindertageseinrichtungen ist gesichert. Sie wurden bzw. werden alle brandschutztechnisch saniert (Auflage des Landkreises für den Erhalt der Betriebserlaubnis). Das Haus in Demker ist darüber hinaus teilweise energetisch saniert. Es verfügt über einen modernen Sanitärbereich. In Bellingen wurde der Sanitärtrakt mit Haushaltsmitteln in Höhe von 24 000 € sowie großem Engagement der Elternschaft und der Kita-Leitung im Jahr 2013 saniert. Auch die Kita „Dorfspatzen“ wurde brandschutztechnisch saniert. Die Sanitärausstattung wurde dem neuen Belegungsstatus (höhere Inanspruchnahme von Krippenkindern) angepasst. Damit wird den Eltern weiterhin eine wohnortnahe Betreuung ihrer Kinder ermöglicht.